



Dezernat, Dienststelle
II/03

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern	06.02.2023
Hauptausschuss	27.02.2023
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	13.03.2023

Gender Award - Kommune mit Zukunft 2023

Gleichstellungsarbeit in den Kommunen ist das Fundament für eine moderne Gesellschaft. Gleichstellungspolitische Errungenschaften müssen immer wieder aufs Neue verteidigt und neue Herausforderungen gemeistert werden.

Mit dem *Gender Award* zeichnet die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen in Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend kreative und erfolgreiche Frauen- und Gleichstellungsarbeit in den Kommunen aus. Damit soll das besondere Engagement für Gleichstellungsarbeit in den Fokus der Öffentlichkeit rücken.

Der erste Gender Award wurde 2016 verliehen und die Stadt Köln war mit unter den Preisträgerinnen. Dieser Preis ist eine Auszeichnung und gleichzeitig ein Auftrag weiter aktiv Gleichstellungsarbeit voran zu bringen. Die Gleichstellungsarbeit in Köln hat sich in den letzten Jahren weiterentwickelt, teilweise neu aufgestellt und zahlreiche innovative Projekte sowie Kampagnen erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Stadt Köln ist die erste von 1.800 Kommunen, die sich erneut beworben hat.

Der **vierte** „Gender Award - Kommune mit Zukunft 2023“ wird zum ersten Mal in zwei Kategorien ausgelobt (Großstadt und Städte mit weniger als 100.000 Einwohner*innen). Schirmfrau ist Bundesfamilienministerin Lisa Paus.

Die Stadt Köln wird zum zweiten Mal mit dem Gender Award in Berlin ausgezeichnet und belegt den 2. Platz in der Kategorie „Großstadt“.

In der Begründung der Jury heißt es: *„Die Kölner Gleichstellungsarbeit ist nach außen sichtbar und messbar über den Gleichstellungsausschuss, Gleichstellungsplan, Zielvereinbarung zum Auditierungsprozess zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie und zwei Gleichstellungsaktionspläne zur Europäischen Gleichstellungscharta.“* Dabei hat die Jury die Verleihung des *Gender Awards* für Köln insbesondere mit den folgenden Themenschwerpunkten begründet:

- Das „Bündnis BerufLeben“ das sich seit 2020 mit vielfältigen Angeboten an städtische Mitarbeitende in allen Lebensphasen richtet. Beispielsweise mit dem Väternetzwerk oder der Förderung von Führen in Teilzeit.
- Der Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern, der 2020 gegründet wurde und Themen zur Frauenförderung, zum Abbau von Benachteiligungen oder zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter sowie Gewalt gegen Frauen und Mädchen und Sicherheit im öffentlichen Raum, politisch den nötigen Rückenwind verschafft.
- Mit einem gemeinsamen Crossmentoring der Städte Köln und Düsseldorf zur Förderung weiblicher Führungskräfte. Es ist die erste Zusammenarbeit dieser Art der beiden Städte. Je fünf Frauen aus beiden Stadtverwaltungen werden mit dem auf 15 Monate angelegte Programm gefördert. Die Mentor*innen gehören dem oberen Führungsmanagement an.

Die Preisverleihung findet am 06.02.2023 in Berlin statt.

gez. Reker